



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 39 - 2022

vom 26.09.2022

50 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Sämtliche Stellenangebote wurden direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Stellenausschreibung:

Mitarbeiter (m/w/d) im Leitungsteam

„GIS-Anwendungen/Liegenschaftsmanagement/luK-Technik“

Der Forstbetrieb des Fürsten zu Fürstenberg ist ein bedeutender Privatwaldbetrieb im Südwesten Baden-Württembergs. Er wurde in den letzten beiden Jahrzehnten dynamisch von der klassischen Forstverwaltung zum unternehmerisch fokussierten Erwerbsforstbetrieb weiterentwickelt. Zu unserem Produktportfolio zählen neben Rundholz und Jagd eine breite Palette an Dienstleistungen, die von Bestattungswäldern und Ökosystemleistungen über alternative Energien bis hin zur Beförderung reichen. Näheres entnehmen Interessierte bitte unserer Homepage www.ff-forst.de.

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Leitungsteams in unserer Zentrale in Donaueschingen. Der Fokus ihrer Tätigkeit liegt auf dem GIS-gestützten Liegenschaftsmanagement und dem hausinternen DV-Service (Betreuung und Weiterentwicklung von Hard- und Software).

Folgende Aspekte sind uns besonders wichtig:

- Schwerpunktinteresse: Vielfältige Aufgaben des Flächenmanagements (Q-GIS), des Gestattungswesens und der im Hause genutzten luK-Technik.
- Ausbildung: Mit guten Leistungen abgeschlossenes Fachstudium der Land- oder Forstwirtschaft oder verwandter Studiengänge. Auch „Quereinsteigern“ (DV-Ausbildung, aber im Bereich „Bodennutzung“ motiviert und erfahren) bieten wir eine Chance.
- Persönlichkeit: Unternehmerisch denkend, selbstständig handelnd, kommunikativ und teamorientiert.

Das können wir Ihnen bieten:

- Fokussierte Tätigkeit: Eine hoch interessante Aufgabe genau an der Schnittstelle zwischen Büro und Fläche mit der Möglichkeit, digitale Innovationen zu entwickeln und umzusetzen.
- Perspektive: Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Die langfristige Integration in unser Leitungsteam Innendienst wird angestrebt.
- Jagd: Die Chance, aktiv und verantwortlich an der waldbaulich-ökologisch ausgerichteten Regiejagd mitzuwirken.
- Vergütung: Leistungsgerecht, marktorientiert einschließlich der Erstattung von Sachaufwendungen.
- Teamarbeit: Zusammenarbeit in einem hochmotiviertem Team mit flachen Hierarchien.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per Mail an Frau Lippl, die Sie unter b.lippl@ff-forst.de erreichen.

Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg, Josefstr. 11, D-78166 Donaueschingen



Försterin/Förster (m/w/d)

Mit über 2.000 ha bewirtschafteter Waldfläche zählt die Stadt Aschaffenburg zu den größten kommunalen Waldbesitzern im Freistaat Bayern und ist für die städtischen Bürgerinnen und Bürger wichtigstes Naherholungsgebiet. Diese Naherholungsfunktion steht an erster Stelle und ist bei der Bewirtschaftung des Waldes durch das städtische Forstamt entsprechend zu berücksichtigen. Dabei ist der Erhalt und die Stabilisierung des „Ökosystems Wald“ auf Grundlage walddesetzlicher und naturschutzrechtlicher Vorschriften sowie nach den PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung die aktuell wichtigste Zielsetzung.

Bedingt durch die geographische Lage zählt Aschaffenburg zu den wärmsten und trockensten Regionen in Bayern und gilt im Hinblick auf den Klimawandel als „Hot Spot“ in Bayern. Neben den entstandenen Kalamitätsflächen gilt es zudem auch, standortwidrige Nadelholzreinbestände relativ schnell hin zu standortgemäßen, klimaresilienten Mischwäldern zukunftssicher umzubauen.

Zur Verstärkung unseres Teams ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die **Vollzeitstelle** einer Försterin / eines Försters zu besetzen. Die Stelle ist bis Besoldungsgruppe A11 BayBesG ausgewiesen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Betriebsausführung in einem rund 1.000 ha großen städtischen Forstrevier
- Aufstellung der jährlichen Wirtschaftspläne mit der zugehörigen Finanz- und Einsatzplanung für das Revier sowie Umsetzung und Kontrolle aller waldbaulichen Maßnahmen
- Fertigung von Holzaufnahmebüchern und -listen einschließlich Holzverkauf
- eigenverantwortliche Organisation, Beauftragung, Einsatzleitung und Führungsverantwortung bei der technischen Produktion, beim Einsatz von Forstwirten, beim eigenen Ausbildungsbetrieb sowie beim Unternehmereinsatz
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit und der Waldpädagogik
- Übernahme und Organisation der Verkehrssicherungspflicht
- Organisation der zugehörigen Regiejagd, der Wildbret-Vermarktung sowie Betreuung der an der Jagdausübung beteiligten privaten Jäger
- Erweitern und Anwenden von zusätzlichen digitalen Lösungen im Forstamt in Abstimmung mit der Betriebsleitung und dem Amt für IT und Digitalstrategie
- administrative Aufgaben
- enge Zusammenarbeit mit anderen (städtischen) Fachämtern und Mitarbeit in entsprechenden Arbeitsgruppen und Gremien

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium Fachrichtung Forstwirtschaft (FH) und Vorbereitungsdienst für die 3. Qualifikationsebene, Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forst
- gültigen Jagdschein und Bereitschaft zu aktiver Jagdausübung in den städtischen Regiejagden, welche sich an waldbaulichen und ökologischen Grundsätzen orientiert
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft, den Privat-PKW gegen Wegstrekenentschädigung dienstlich zu nutzen

Wir erwarten weiterhin:

- Sachkundenachweis Pflanzenschutz oder die Bereitschaft diesen zu erwerben
- gute Kenntnisse der naturnahen, multifunktionalen Waldwirtschaft
- gutes Planungsvermögen und ausgeprägte Ergebnisorientierung
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, GIS-Anwendungen, Forstprogramm)
- uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit
- Zuverlässigkeit, ausgeprägte Sozialkompetenz, Teamorientierung, selbständiges Arbeiten, Flexibilität, überzeugendes persönliches Auftreten
- Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Organisationsvermögen



Försterin/Förster (m/w/d)

- die Fähigkeit zum Führen von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen und Auszubildenden
- die Bereitschaft, den Lebensmittelpunkt in Stadtnähe zu verlegen

Ein Abschluss zur/zum FLL-Zertifizierten Baumkontrolleur/in ist wünschenswert, alternativ erklärt der Bewerber/die Bewerberin die Zustimmung zur Teilnahme an entsprechenden Fortbildungsmaßnahmen.

Bei Vorliegen aller beamtenrechtlicher Voraussetzungen erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis. Ansonsten richtet sich das Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte (bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber finden Sie auf www.aschaffenburg.de. Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserem Bewerberportal.

Weitere Informationen zur Stelle erhalten Sie bei:

Herrn Ludger Kiesler
Tel. 06021/330-2401
Forstamt

Wir freuen uns über Ihre **aussagekräftige und vollständige Bewerbung** bitte bis zum **02.10.2022** direkt über unser Bewerberportal auf www.aschaffenburg.de/stellenanzeigen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (insbesondere E-Mail-Bewerbungen) leider nicht möglich sind.

Stadt Aschaffenburg | Amt für zentrale Dienste | Postfach 10 01 63 | 63701 Aschaffenburg

Rundholzeinkauf – Standort Uelzen

Vollzeit m/w/x

Werden Sie Teil unseres Teams!

Zur Verstärkung unseres Rundholzeinkaufs suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen Rundholzeinkäufer (m/w/x).

Was machen wir?

An den Standorten Lauterbach/Hessen und Uelzen/Niedersachsen betreiben wir zwei hochmoderne Sägewerke mit neuester Einschnitt-Technologie.

Wir sind Spezialist für Palettenbretter und Sägenebenprodukte und mit über 30 Jahren Branchenerfahrung leistungsstarker Partner für die Palettenindustrie in ganz Europa.

Unsere Stelle passt zu Ihnen, wenn:

- Sie sich im Wald wie zu Hause fühlen
- Sie es gerne mit Menschen zu tun haben
- Sie ein Typ sind, dessen Wort zählt und mit dem man Handschlaggeschäfte tätigen kann
- Sie eine langfristige, nachhaltige Sicht- und Vorgehensweise Ihr Eigen nennen

Eine sehr gute Basis für unsere Zusammenarbeit ist:

- eine abgeschlossene Ausbildung oder ein Studium im Bereich der Forst- und Holzwirtschaft
- eine langjährige, etablierte Tätigkeit im Einkauf von Rundholz
- ein Netzwerk und sehr gute Kontakte zu den Landesforstbetrieben und den privaten Waldbesitzern
- gutes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen beim Rohstoffeinkauf
- Ein freundliches und selbstsicheres Auftreten

Ihre „Revierzuständigkeiten“ umfassen:

- Verantwortung für das Einkaufsbudget
- Sicherstellen der Rohstoffversorgung
- Führen der Einkaufsverhandlungen
- Abschlüsse von Mengen- und Preisvereinbarungen
- Pflege und Ausbau des bestehenden Lieferanten- und Logistiknetzwerks
- Sicherstellen der Rohstoffqualität unter Berücksichtigung unserer Einkaufskriterien
- Disposition der Rundholzlogistik
- Übernahme im Wald
- Kontinuierliche Überprüfung und Anpassung unserer Einkaufsstrategie auf Basis fundierter Markt- und Wettbewerbskenntnissen
- monatliches Reporting an die Geschäftsleitung

Was wir Ihnen bieten:

- eine unbefristete Festanstellung in einem wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- eine persönliche Atmosphäre in einem jungen Team mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- eine leitungsgerechte Vergütung mit lukrativen Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Gesundheitskarte, vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersversorgung
- Dienstwagen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

m.blumoehr@-holz.de

Bien-Holz GmbH

Miriam Blumöhr

Hauptstr. 34

63633 Birstein

<https://www.bien-holz.de>



Stellenausschreibung

(Kennziffer 98/2022)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter (m/w/d) Liegenschaften

im Referat 23 - Staatswaldvermögen
mit Dienstsitz in 09131 Chemnitz, Hans-Link-Str. 5
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Bearbeitung von Flächenankäufen
 - Durchführung von Recherchen zu Erwerbsoptionen sowie Prüfung von Verkaufsangeboten und Kaufoptionen auf Zweckmäßigkeit und Umsetzbarkeit
 - Zusammenarbeit mit und fachliche Anleitung der Forstbezirke/ Schutzgebietsverwaltungen
 - Angelegenheiten zur Wertermittlung, Taxation und Waldbewertung
 - Herleitung von Kaufpreisen, Begleitung von Kaufverhandlungen und Vorbereitung von Kaufverträgen
 - Prüfung beurkundeter Verträge und Erteilung von Nachgenehmigungen
 - Begleitung und Vollzug vorgangsbezogener Vermessungs-/Katastervorgänge
 - Bearbeitung vorgangsbezogener Zahlungsangelegenheiten (Prüfung von Rechnungen und Gebührenbescheiden, Zahlungsanordnung)
 - Führung und Überwachung fachspezifischer Kontrolllisten, Verzeichnisse und Register, z. B. Forstliches Grundbesitzverzeichnis (FGV)
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Flächentauschvorgängen
- Bearbeitung forstbezirksübergreifender Wegebenutzungsvorgänge
- Bearbeitung Eintragungs- oder Löschanträge zu Wegerechtdienstbarkeiten

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2 Einstiegsebene 1 der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
oder
erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH)) in einer ähnlich geeigneten Fachrichtung mit nachgewiesener mehrjähriger Erfahrung in der Verwaltung von Liegenschaften
- Fachkenntnisse über einschlägige Regelungen zum Grundstücksverkehr und zum liegenschaftlichen Vertragswesen
- Führerschein Klasse B
- anwendungsbereite Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office- Standardsoftware

Von Vorteil sind:

- einschlägige Berufserfahrung, insbesondere im Verwaltungsbereich bzw. im liegenschaftlichen Management (für Bewerber mit Laufbahnausbildung Schwerpunkt Forst)
- Kenntnisse und Fertigkeiten in der Nutzung von GIS-Anwendungen (Kartenrecherchen, -auswertungen, -abbildungen / Dokumentation)

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der

**Kennziffer 98/2022
bis zum 10.10.2022**

per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

bzw. an den:
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna**

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 10.10.2022 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Neben der fachlichen Qualifikation werden eine hohe Leistungsbereitschaft, gutes Organisations- und Koordinierungsvermögen bei schrittweiser, paralleler Bearbeitung von Einzelvorgängen sowie ausgeprägte Fähigkeiten zur kooperativen Zusammenarbeit erwartet.

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten in Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), wobei sich die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe nach Ihrer Berufserfahrung richtet. Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsstufe zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Sie ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung auf wissenschaftlicher Basis beizutragen.

Mit einem interdisziplinären Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Themen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung Biometrie und Informatik ist zum 01.11.2022 am Standort Freiburg die Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

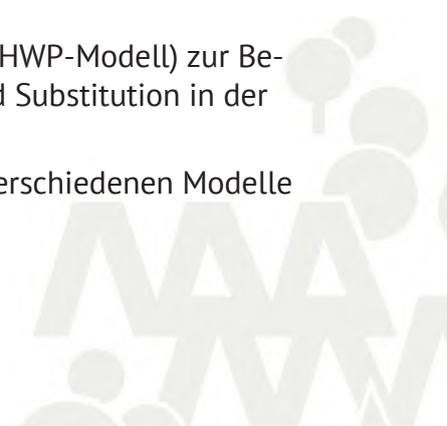
für das Projekt MultiRiskSuit befristet bis 31.10.2025 in Teilzeit 75% zu besetzen.

Die Befristung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Aufgaben

Im Rahmen des Verbundprojekts MultiRiskSuit, innerhalb dessen eine Vielzahl an Modellen zu den Themen Waldwachstum, Mortalität und Baumarteneignung verschiedener Bundesländer in sogenannten Nachbarschaftsregionen untersucht werden, sollen unter anderem die Konsequenzen veränderten Wachstums auf die Biomasse- und Kohlenstoffspeicherleistung untersucht werden. Dazu müssen die Ergebnisse der anderen Teilprojekte aufbereitet und weiterverarbeitet werden, um die Senkenleistung quantifizieren zu können. Zu den Aufgaben gehören:

- Umrechnung von baumartenweisen Produktivitätsweisern aus waldwachstumskundlichen Modellen in Biomasse und Kohlenstoff zur Quantifizierung der Änderungssignale, dafür nötig ist u. a. die Entwicklung einer Methodik zur Übersetzung von Bestandsparametern in Einzelbaumverteilungen
- Bestimmung von oberirdisch gespeicherter Biomasse und Kohlenstoff im Waldspeicher, wo verfügbar auch die Wurzelbiomasse mit etablierten Methoden und Ableitung der Senkenleistung
- Aktualisierung und Weiterentwicklung eines Holzproduktemodells (HWP-Modell) zur Berechnung der nachgelagerten Senkeneffekte durch Speicherung und Substitution in der Technosphäre
- Berechnung der Kohlenstoffbilanz der Bestandesbiomasse für die verschiedenen Modelle



in den verschiedenen definierten Nachbarschaftsregionen

Anforderungen

- ein abgeschlossenes Studium in Forstwissenschaften, Umweltwissenschaften, Geoökologie oder eines vergleichbaren Studiengangs mit Diplom- oder Masterabschluss (Universität) oder akkreditiertem Masterabschluss (Hochschule, die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen).
- sehr gute Kenntnisse in Modellierung von Kohlenstoffflüssen
- Erfahrung in statistischer Modellierung und Anwendung von empirischen Modellen
- Sehr gute Kenntnisse der Programmiersprache R
- Von Vorteil ist Erfahrung in (Weiter-) Entwicklung von R-Paketen
- gute Statistikenkenntnisse
- Teamfähigkeit, Motivation und Bereitschaft sich in komplexe Themen einzuarbeiten

Unser Angebot

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben flexiblen Arbeitszeiten und Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.
- Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis **03.10.2022** online über unser [Bewerbungsportal](#).

Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Ansprechpersonen

Gerald Kändler (Abteilungsleitung)

Tel. 0761 4018-120

gerald.kaendler@forst.bwl.de

Christian Vonderach

Tel.: 0761- 4018-208

christian.vonderach@forst.bwl.de





STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Baumschule Grenzebach ist eine traditionsreiche, mittelständische Forstbaumschule in Bayern und sucht zur Verstärkung ihres Teams für den Zeitraum von

Oktober 2022 bis April 2023

einen Mitarbeiter (m/w/d) als

Einsatzleiter Forstliche Dienstleistungen

Ihre Position beinhaltet unter anderem die Koordination unserer Pflanztrupps sowie die Betreuung und Beratung unserer Kunden. Erwünscht ist Erfahrung in der Durchführung von Pflanz-, Zaunbau- und Kulturpflegearbeiten.

Aufgrund der saisonal geprägten Tätigkeit, erwarten wir entsprechende zeitliche Flexibilität. Wir bieten Ihnen ein verantwortungsvolles Aufgabenspektrum, bei leistungsgerechter Bezahlung und eine Einarbeitung in Ihr Tätigkeitsfeld.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Grenzebach Pflanzen und Forstdienstleistungen GmbH & Co. KG

Egelseebachstraße 2, 86663 Bäumenheim-Hamlar

e-Mail: info@Grenzebach-Forstbaumschulen.de

Stellenausschreibung

Das Forschungsprojekt „Zwischen Vorurteilen und Kooperation - neue Ansätze zur Kommunikation im Waldumbau (DIALOG)“ erforscht, wie Waldbewirtschaftende und Jagende angesichts der akuten Waldkrise (Dürre, Stürme, Kalamitäten, Borkenkäfer...) und der notwendigen waldbaulichen Anpassung der Wälder an den Klimawandel interagieren. Es versucht die wechselseitigen Vorstellungen der Akteure dazu zu erkunden und Ansatzpunkte für neue (gemeinsame) Wege zu finden. Da Entscheidungen, die in der Forstwirtschaft getroffen werden, generationenübergreifende Auswirkungen haben, soll ein intensiver Blick auf die nachrückende Generation von jungen Waldbewirtschaftender*innen und Jungjäger*innen geworfen werden. Das Projekt ist ein Verbundvorhaben der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, der Fachhochschule Erfurt und der Firma Re:member Potsdam.

Die Hochschule Rottenburg schreibt im Rahmen dieses Projektes ein Beschäftigungsverhältnis aus, für die

Wissenschaftliche Mitarbeit (m/w/d) mit Koordinationsaufgaben, Beschäftigungsumfang 100%, befristet.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Konzeption, Durchführung und Auswertung von quantitativen Befragungsprojekten
- Konzeption, Durchführung und Auswertung von kommunikativen Interventionen in Beispielregionen (Kommunikationskampagnen in Kooperation mit Verbundpartnern)
- Beiträge zur Konzeption, Durchführung und Auswertung von Fokusgruppen und Experteninterviews
- Erstellung der Projektdokumentation, Beiträge zur wissenschaftlichen Publikationen
- Übernahme von Aufgaben der Koordination des Forschungsprojektes, der Organisation von Workshops und Projekttreffen

Die Stelle ist **schnellstmöglich** zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzungen

Sie haben ein einschlägiges Hochschulstudium im Bereich der Forstwirtschaft, Forstwissenschaft, Kommunikationswissenschaften oder vergleichbarer Fachbereiche mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen. Sie haben Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und besitzen die Fähigkeit, strukturiert, eigenverantwortlich, zielgerichtet und teamfähig zu arbeiten. Studium und bisherige Tätigkeit zeigen eine deutliche Affinität zu Fragestellungen des Wildtiermanagements, des Waldbaus und der Kommunikation. Sie besitzen die Fähigkeit, selbstständig Projektberichte und wissenschaftliche Aufsätze zu verfassen und sind in Abhängigkeit der jeweiligen Tätigkeitsschwerpunkte sicher in der Anwendung quantitativer und/oder qualitativer Methoden bzw. der Diskursanalyse. Sie haben Freude am Arbeiten im Kontext eines vielfältigen Netzwerks mit Ansprechpartnern aus Forst, Jagd und öffentlichen Verwaltungen.

Die Tätigkeit an der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg erfolgt als Beschäftigte/r gem. § 52 LHG auf bestimmte Zeit, befristet bis zum 31.08.2024. Der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) findet Anwendung, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis max. TV-L E13.

Die Hochschule fördert die aktive Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Fachliche Auskünfte erhalten Sie von Herrn Prof. Dr. Thorsten Beimgraben (Tel. 07472/951-247). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hs-rottenburg.de.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen erbitten wir mit Kennwort „Dialog“ bis spätestens **09.10.2022** an die Personalverwaltung der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof, 72108 Rottenburg. Gerne auch per Mail an: bewerbung@hs-rottenburg.de.



Beim **Forstamt** ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Stellvertretenden Leitung der Holzverkaufsstelle (50%) und kommunalen Einsatzleitung (50%) (m/w/d)

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die stellvertretende Leitung der Holzverkaufsstelle im Landkreis Rottweil mit einem Sachgebietsleiter und zwei Sachbearbeiterinnen,
- Vermarktung von rund 125.000 Fm pro Jahr sämtlicher Holzsortimente mit Schwerpunkt im Nadelholz aus Kommunalwald (ca. 118.000 Fm) und Privatwald (ca. 7.000 Fm),
- Mitwirkung bei Vertrags- und Preisverhandlungen mit Holzkunden,
- Erstellung von Fachvorgaben zum Holzverkauf für die Revierleitungen,
- Abwicklung des Holzverkaufs, Holzübergabe und Abfuhrkontrolle,
- Bürgerschaftsüberwachung,
- Nasslagermanagement,
- Ausschreibungen forstlicher Dienstleistungen im Körperschaftswald,
- Koordinierung von mechanisierten Holzernte- und Seilkraneinsätzen,
- Revierunterstützung beim Auszeichnen und der Holzaufnahme bei mechanisierten sowie Seilkranhieben.

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule),
- Sie besitzen die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst in Baden-Württemberg oder Sie sind zur Teilnahme am Traineeprogramm bereit, um die Laufbahnbefähigung zu erreichen,
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten bei Verkaufsverhandlungen und Kundenorientierung,
- betriebswirtschaftliches Bewusstsein, Holzmarktinteresse und gute Kenntnisse in der Holzsortierung,
- Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationstalent,
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft,
- gute EDV-Kenntnisse in Bürokommunikation und möglichst in den forstlichen Fachprogrammen,
- gültiger Jagdschein,
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie Bereitschaft den privateigenen PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr einzusetzen (Ein Dienstfahrzeug steht nicht immer zur Verfügung.)

Wir bieten:

- Wenn Sie über die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst verfügen, eine Einstellung im Beamtenverhältnis auf einer nach A11 bewerteten Stelle;
- als Trainee erfolgt die Einstellung auf Grundlage des Trainee-Programms im gehobenen Forstdienst Baden-Württemberg in Entgeltgruppe 9b TVöD. Nach erfolgreichem Abschluss der Traineezeit wird eine dauerhafte Übernahme mit Verbeamtung in Aussicht gestellt,
- ein motiviertes Team,
- die Möglichkeit an Fortbildungen teilzunehmen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20.10.2022** online unter www.landkreis-rottweil.de/stellenangebote.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Schapke, Personalamt, Tel. 0741/244-318 und Herrn Kapahnke, Forstamt, Tel. 0741/244-500 wenden.



Beim **Forstamt** ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Revierleiters/in (m/w/d) im Forstrevier Rottweil-Wellendingen

zu besetzen.

Das Forstrevier Rottweil-Wellendingen liegt im Südosten des Landkreises Rottweil im Wuchsgebiet Neckarland und ist von Nadelholz-Mischwäldern geprägt.

Die Leitung des Forstreviers umfasst:

- die Betreuung des Gemeindewaldes Wellendingen mit insgesamt 288 ha, Teile des Stadtwaldes Rottweil mit 966 ha sowie 2 ha Kirchenwald. Außerdem liegen 337 ha (unreduziert) Kleinprivatwald und 20 ha Staatswald, der durch die ForstBW AöR bewirtschaftet wird, im Revier.

Wir erwarten:

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst,
- praktische Erfahrung in der Revierleitung von kommunalen Forstbetrieben sowie bei der Durchführung von Maßnahmen zur Verkehrssicherung,
- breite forstfachliche Kenntnisse,
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Kostenbewusstsein,
- Einsatzfreude hinsichtlich der erforderlichen engagierten Beratung und Betreuung im kleinparzellierten Privatwald,
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise,
- Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationstalent
- Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft,
- EDV-Kenntnisse in Bürokommunikation und möglichst in den forstlichen Fachprogrammen,
- gültiger Jagdschein,
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B sowie Bereitschaft den privateigenen PKW gegen Kostenersatz für Außendiensttätigkeiten einzusetzen.

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle in landschaftlich reizvoller Lage am Fuß der Schwäbischen Alb in einer modernen Verwaltung mit vielfältigem Aufgabenspektrum,
- bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen technischen Forstdienst ist eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis möglich, der Dienstposten ist nach A11 bewertet,
- ein motiviertes Team,
- die Möglichkeit an Fortbildungen teilzunehmen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20.10.2022** online unter www.landkreis-rottweil.de/stellenangebote.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Schapke, Personalamt, Tel. 0741/244-318 und Herrn Kapahnke, Forstamt, Tel. 0741/244-500 wenden.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0306)

Stuttgart, 20.09.2022

Stellenausschreibung

Das Regierungspräsidium Freiburg Abteilung 8 Forstdirektion ist landesweit als höhere Forstbehörde zuständig für die Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie für die Körperschaftsforstdirektion. Zu den Aufgaben zählen insbesondere die Steuerung und Koordinierung der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesforstverwaltung und der Betreuungsaufgaben der unteren Forstbehörden im Körperschafts- und Privatwald, die forstliche Rahmenplanung und sonstige Fachplanungen für den Wald und die überbetriebliche Forstwirtschaftsausbildung.

In Referat 82 Forstliche Förderung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Forstliche Förderung (w/m/d)

befristet bis zum 28.08.2024 zu besetzen. Der Dienort ist Freiburg. Eine Neueinstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), auf Grundlage des § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe E 9 b TV-L. Alternativ können sich auch Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes bewerben. In diesem Falle würde der Einsatz im Rahmen einer befristeten Abordnung erfolgen.



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET

Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgabenbereiche:

- Mitarbeit in der Antragsbearbeitung in den verschiedenen Förderverfahren im Zuständigkeitsbereich von Referat 82 Forstliche Förderung
- Sachbearbeitung in der Verwaltungskontrolle der Forstlichen Förderung für private und körperschaftliche Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und ggf. in der Naturparkförderung gemäß den entsprechenden Verwaltungsvorschriften für das Land Baden-Württemberg
- Betreuung und Beratung der unteren Forstbehörden, der Naturparkgeschäftsstellen und der Antragsteller für die jeweiligen Fördermaßnahmen und –verfahren
- Betreuung, Beratung und Förderung von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen
- Durchführung von Kontrollen und Berichterstattung im Rahmen der Vorgaben der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg (EFK, SEU, SIR etc.)
- Konzeptionelle Mitarbeit im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (FOKUS-Modul Förderung und PROFIL) sowie gegebenenfalls Durchführungen interner Programmschulungen
- Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität) oder optional auch ein Studium Bachelor of Arts Public Management oder Diplom-Verwaltungswirt (FH)
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich forstliche Förderung sind von Vorteil
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst ist von Vorteil
- Bereitschaft zu einer schnellen Einarbeitung in neue, komplexe und auch forstfremde Aufgabengebiete
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Microsoft-Office-Anwendungen und der für den jeweiligen Bereich notwendigen Fachanwendungen (z. B. FOKUS)
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Entschlussfreude und Entschlusskraft sowie Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit (z.T. jahreszeitlich stark schwankendes Arbeitsvolumen)
- Fortbildungsbereitschaft

- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Erledigung von Aufgaben im Innen- und Außendienst
- gültiger Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen)

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **11.10.2022 unter Angabe der Kennziffer 0306/fdfr/4217** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB und der Benennung **Kennziffer_Name, Vorname.pdf**) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie diese Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name, Vorname, Kennziffer).

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Matthias Wurster (0761/ 208-1461) oder Frau Beate Späth-Bleile (0761 / 208-1404) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerbungsverfahren entnehmen.

gez. Rüdiger Wegner
Leiter des Personalreferats



Das Land Berlin ist der größte Arbeitgeber der Region. Rund 130.000 Beschäftigte der unmittelbaren Landesverwaltung setzen sich täglich dafür ein, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für rund 3,65 Millionen Menschen funktioniert. Hierbei bilden die Dienstkräfte des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes das Rückgrat der Berliner Verwaltung.

Mit rund 260 Mitarbeitenden sind die Berliner Forsten für die Bewirtschaftung und Bewahrung der Berliner Waldgebiete zuständig. Für die Verwaltung unserer Behörde suchen wir engagierte Verstärkung. Bewerben Sie sich jetzt dort, wo sich Berliner erholen.

Die Berliner Forsten/Forstamt Tegel - Revierförsterei Stolpe- suchen zur Kennziffer: RL T24/2022

Personal für das Aufgabengebiet als

Forstamtmann/-frau (m/w/d)

Besoldungsgruppe: A 11

Vollzeit mit 40 Wochenstunden

Besetzbar: ab sofort

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

Leiter/in der Revierförsterei Stolpe; Pflegen und Bewirtschaften des Erholungswaldes; Forstschutz und Wildbestandsregulierung; Aufgaben des Natur-, Landschafts-, Umwelt- und Jagdschutzes im Wald; Wahrnehmen der Verpflichtungen des Jagdausübungsberechtigten nach dem JagdG BB für den Eigenjagdbezirk Land Berlin, Berliner Forsten; Durchführen von Holzeinschlag und Holzverkauf sowie Nebenerzeugnissen; Entwerfen und Durchführen des Wirtschaftsplanes; Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht; Erlaubnisse laut ERA; Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Bürgerberatung; Unterweisen, Anleiten und Beaufsichtigen der Forsttarifbeschäftigten; Überwachen der UVV; Erstellen der Entgeltunterlagen; Sichern der Außenflächen (Grenzsicherung); Mitarbeit bei der Vermögensverwaltung.

Sie bringen mit...

- Abschluss einer Fachhochschule / Bachelor in der Fachrichtung Forstwirtschaft
- Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei (gehobener Forstdienst) - erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für den gehobenen technischen Dienst (Forstdienst) bzw. 2-jährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit im Forstdienst
- Gültiger Jagdschein
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- ein familienfreundlich geprägtes Betriebsklima.
- eine attraktive Besoldung
- einen interessanten, abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz in grüner Umgebung, mit moderner Büroausstattung.
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch die gleitende Arbeitszeit und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten.
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen.
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement, mit Angeboten welche Ihre Gesundheit erhalten sollen.

Fachliche Kompetenzen:

- Vorausgesetzt werden Kenntnisse in der naturgemäßen Waldbewirtschaftung unter FSC-/ Naturlandkriterien und praktische Erfahrungen in der Bereuung von Erholungswäldern im Großstadtbereich.
- Grundlegende Kenntnisse einschlägiger Landesgesetzgebung (LJagd Bln, LwaldG Berlin und Brandenburg, Naturschutzrecht u.ä.) sollten ebenso vorhanden sein wie Kenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht.
- Der Besitz des gültigen Jagdscheins ist unabdingbar. Die Ausübung der Jagd gehört zur Dienstpflicht.
- Fremdsprachenkenntnisse sind wünschenswert

Außerfachliche Kompetenzen:

- Erwartet wird ein überdurchschnittliches Engagement und hohe Belastbarkeit auch bei hohem Arbeits- und Termindruck.
- Daneben werden Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit zur selbständigen Arbeiterledigung erwartet.
- Zum Aufgabengebiet gehört auch die Mitwirkung an Aktivitäten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, die auch abends und an Wochenenden stattfinden können. Entsprechend dem Einsatzplan fällt Bereitschaftsdienst, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen an.

Es besteht Dienstwohnungspflicht.

Das ausführliche Anforderungsprofil können Sie unter dem Button "weitere Informationen" (unten rechts in der Anzeige) einsehen.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Bitte fügen Sie Ihrem Anschreiben folgende Unterlagen bei:

- einen Lebenslauf
- Nachweis über den Studienabschluss
- ein/e aktuelle/s Arbeitszeugnis/ dienstliche Beurteilung
- ggfs. eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht mit Angabe Ihrer personalaktenführenden Stelle
- Nachweis über gültigen Jagdschein
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz
- Führerschein Klasse B

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Ihre Bewerbung nur mit vollständig eingereichten Bewerbungsunterlagen im weiteren Verfahren Berücksichtigung finden kann.

Bewerbungen sind über das Berliner Karriereportal/Jobportal der Berliner Verwaltung möglich. Das Karriereportal ist die zentrale Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Nutzen Sie folgenden Link:

<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/stellenangebote.html>

Wenn das beschriebene Aufgabengebiet Ihr Interesse geweckt hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **04.10.2022** ausschließlich online. Die Eingabe Ihrer Daten erfolgt über den Button „Jetzt bewerben“ (unten rechts in der Ausschreibung). Die geforderten Unterlagen sind Ihrer Bewerbung als PDF-Upload hinzuzufügen.

Hinweise:

Ich bin gehalten, im Rahmen des Auswahlverfahrens auch die/das aktuelle dienstliche Beurteilung/ Arbeitszeugnis zu berücksichtigen. Falls ein/e entsprechende/s Beurteilung/ Zeugnis nicht vorhanden ist, ist die Erstellung einzuleiten. Sollte kein/e aktuelle/s Beurteilung/ Zeugnis vorliegen, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Anerkannt schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Bewerbungen von Frauen werden sehr begrüßt, denn bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung, fachliche Leistung) erfolgt auf der Grundlage des § 5 Absatz 5 Satz 2 LGG eine bevorzugte Berücksichtigung.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, ausdrücklich erwünscht sind.

Eine Übersendung eines (Pass)Fotos ist nicht erforderlich. Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

Ansprechpersonen für Ihre Fragen:

Frau Karen Schober, BF V 21, karen.schober@senuvk.berlin.de, Tel.:030-64193768

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter:

<https://www.berlin.de/forsten/>

Bei der Stadt Rutesheim ist die Stelle eines

Forstwirts (m/w/d)

in **Vollzeit** wieder zu besetzen.

Der **Stadtwald Rutesheim** umfasst eine Gesamtbetriebsfläche von 535 Hektar. Neben einer jährlichen Nutzung von 3.900 Fm mit Schwerpunkt im Laubholz, bietet der Stadtwald als Erholungswald, mit einem Waldhochseilgarten, den Nordic-Walking-Parcours und einem Baumlehrpfad der Bevölkerung vielerlei Möglichkeiten.

Durch die naturnahe Waldbewirtschaftung und der Umsetzung des Alt-und Totholzkonzepts werden ökologische Belange in einer urbanen Forstwirtschaft umgesetzt. Auch im Stadtwald Rutesheim sind die Folgen der Trockenheit der Jahre 2018 bis 2022 deutlich zu spüren und beeinflussen maßgeblich die Arbeitsschwerpunkte. Unterstützen Sie den Forstbetrieb der Stadt Rutesheim im Team der Forstwirte bei der wichtigen Aufgabe, den Rutesheimer Stadtwald klimastabil aufzustellen.

Wir erwarten von Ihnen

- eine abgeschlossene Forstwirtausbildung,
- eigenverantwortliches, engagiertes und selbständiges Arbeiten,
- die Fähigkeit, sich in ein Team zu integrieren,
- Führerschein Klasse B bzw. BE.

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete, vielseitige und interessante Arbeit
- ein Betriebsfahrzeug (steht der Partie zur Verfügung)
- leistungsgerechte Entlohnung in EG 6
- ein Gesundheitsförderungsprogramm, ÖPNV-Zuschuss, Teilnahme beim JobRad und weitere soziale Leistungen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei Bedarf ein Betreuungsplatz für Ihr Kind.

Bei Interesse steht Ihnen für weitere Auskünfte der Revierförster, Herr Neumann, Telefon 07152 / 51145 oder per E-Mail: u.neumann@lrabb.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung benötigen wir **baldmöglichst** mit aussagekräftigen Unterlagen entweder per Post an Stadt Rutesheim, Personalamt, Leonberger Straße 15 in 71277 Rutesheim oder per E-mail: personalamt@rutesheim.de. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.



Stellenausschreibung für forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Durchführung von Projekten der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW)

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg sucht zur Durchführung von Projekten der Initiative Zukunftswald (IZW) Bayern im Landkreis Würzburg, Dienstort Waldbüttelbrunn, zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. 15.11.2022 eine

forstliche Fachkraft (m/w/d)

in Vollzeit (mit derzeit 40,1 Std./Woche). Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet.

Ihre Aufgaben:

Die Wälder in Mainfranken sind durch den Klimawandel stark betroffen und müssen mit klimatoleranten Baumarten zukunftsstabil gemacht werden. Private Waldbesitzer - in bereits definierten Projektgebieten - sollen beim nötigen Waldumbau und der Wiederaufforstung ihrer Waldflächen unterstützt werden. Dabei fallen folgende Aufgaben an:

- Information, Beratung und konkrete Planungsunterstützung der privaten Waldbesitzer
- Planen und Durchführen von öffentlichen Informationsveranstaltungen, wie z.B. Vorträgen, Sammelberatungen, Lehrfahrten, etc.
- Erstellen eines einfachen, handlungsorientierten Plans zur Bewirtschaftung des Waldes einer Waldkörperschaft

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft/Forstingenieurwesen/Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement, alternativ ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Forstwissenschaft/Forst- und Holzwissenschaft,
- idealerweise einen erfolgreichen Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene (ehemals gehobener technischer bzw. höherer Forstdienst)
- gute forstliche, insbesondere waldbauliche, Kenntnisse
- Freude am Umgang mit Menschen
- Kommunikationsfreudigkeit
- gute Teamfähigkeit
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Gute schriftliche und auch mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Hohe Überzeugungskraft und gewandtes Auftreten
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Tätigkeit
- eine Arbeit überwiegend in der Natur
- die Möglichkeit des Homeoffice
- Ausstattung mit eigenem Diensthandy und ggf. Toughbook
- flexible und eigenverantwortliche Einteilung der Arbeitszeit (Gleitzeitregelung)
- ein kollegiales Umfeld mit flachen Hierarchien
- Fortbildungsangebote und Kurse zur Gesundheitsförderung
- die Anwendung des TV-L, das bedeutet z. B. 30 Tage Erholungsurlaub, Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung (VBL) u.v.m.
- Mithilfe bei der Wohnungssuche

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe 10 TV-L bei erfolgreicher/m Qualifikationsprüfung / Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Bewerben können sich ausschließlich Personen, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Der forstliche Vorbereitungsdienst ist kein Einstellungshindernis.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten.

Ein Dienst-PKW steht als Pool-Fahrzeug (gemeinsame Nutzung mit anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes) zeitweise zur Verfügung.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing u. dgl. eine vollumfängliche Aufgabenerledigung gewährleistet ist.

Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 15.10.2022** ausschließlich per E-Mail an: poststelle@aelf-kw.bayern.de

Ansprechpartner für fachliche Fragen:

Antje Julke, E-Mail: poststelle@aelf-kw.bayern.de, Tel. 0931 801057-5200

Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen:

Bettina Klein, E-Mail: poststelle@aelf-kw.bayern.de, Tel. 0931 801057-1500

Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist ein walddreiches Bundesland, in dem Landesforsten die hoheitliche Aufsicht über die Wälder obliegt.

Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 215.000 ha landeseigene Wälder. Für ca. 612.000 ha Gemeinde- und Privatwald übernehmen wir Aufgaben der Beratung und Dienstleistung.

Neben den Forstämtern betreiben wir u.a. eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Forstliche Bildungszentrum in Hachenburg (FBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung (z.B. Walderlebniszentrum Soonwald).

Die Zentralstelle der Forstverwaltung in Neustadt a.d.W. ist eine Landesbehörde im südlichen Rheinland-Pfalz. Sie nimmt landesweit Aufgaben der oberen Forst- und Jagdbehörde wahr.

Im Bereich der Abteilung 3 - Behördliche Aufgaben
der Zentralstelle der Forstverwaltung
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeitung (m/w/d) Obere Jagdbehörde

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Mit der Stelle sind insbesondere folgende Aufgaben verbunden:

- Vollzug des LJagdG, BJagdG und weiterer jagdrechtlicher Vorschriften
- Beratung und Fachaufsicht der unteren Jagdbehörden
- Abgrenzung von Bewirtschaftungsbezirken und Hegegemeinschaften
- Jagdstatistiken
- Haushaltsangelegenheiten bei Kapitel 1434 Jagdverwaltung

STELLENAUSSCHREIBUNG

LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Wir...

- bieten eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit im Team
- in einer unbefristeten Beschäftigung
- schreiben Familienfreundlichkeit groß - das bescheinigt auch das Zertifikat „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ – und bieten deshalb u. a. flexible Arbeitszeiten

Sie...

- verfügen über ein überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität, Eigeninitiative und Selbständigkeit, Belastbarkeit und Organisationstalent
- besitzen die Fähigkeit, Arbeitsabläufe effektiv zu gestalten
- verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfreude, Kooperations- und Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Menschenführung, Verantwortungsbewusstsein
- besitzen eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz und Freude am Umgang mit vielen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus verschiedenen Bereichen
- besitzen gute EDV-Kenntnisse und beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift
- sind sicher in der Anwendung des Jagd- und Verwaltungsrechts
- bringen idealerweise bereits Verwaltungserfahrung aus einer Jagdbehörde mit

...dann sind Sie bei uns richtig! Bewerben Sie sich jetzt!

Bewerben können sich Personen mit der Befähigung für das 3. Einstiegsamt der Laufbahnen Naturwissenschaft und Technik (Fachrichtung Forsten) sowie Verwaltung und Finanzen oder vergleichbare Angestellte.

Aus stellenplantechnischen Gründen ist für Beamtinnen und Beamte ein Dienstherrnwechsel mit Versetzung zu Landesforsten höchstens bis zur Besoldungsgruppe A 11 möglich. Neueinstellungen beginnen in A9.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf, alle relevanten Zeugnisse und Fortbildungsnachweise, Arbeitszeugnis, in deutscher Sprache) unter Angabe des **Namens, Aktenzeichens 03041, der Kennziffer 14.2022** bis zum **12.10.2022**.

STELLENAUSSCHREIBUNG LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Möglichst in einer PDF-Datei **per Mail**

an

ZdF.Personalgewinnung@wald-rlp.de

oder an die

Zentralstelle der Forstverwaltung
- Personalgewinnung –
Le Quartier Hornbach 9
67433 Neustadt an der Weinstraße

Sie haben Fragen? Stellen Sie diese

- Rückfragen zum Aufgabengebiet beantwortet gerne Herr Thomas Bublitz, Referent des Referats 3.2, Tel. 06321/6799-325, Thomas.Bublitz@wald-rlp.de
oder
Herrn Georg Schall, Sachbearbeiter im Referat 3.2, Tel. 0 63 21 – 67 99 - 327, georg.schall@wald-rlp.de
- zu arbeits- und dienstrechtlichen Einzelheiten
- an Herrn Andreas Trauth, Telefon: 0 63 21 - 67 99 – 239, Andreas.Trauth@wald-rlp.de
- zu den organisatorischen Rahmenbedingungen sowie dem Stellenbesetzungsverfahren an Michael Dengel, Telefon: 0 63 21 – 6799 -136, ZdF.Personalgewinnung@wald-rlp.de

Für weitere Informationen zu Landesforsten besuchen Sie unsere Website <http://www.wald.rlp.de>
weitere aktuelle Stellenangebote finden Sie unter <http://www.karriere.wald.rlp.de>.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“.

Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes sind wir besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

STELLENAUSSCHREIBUNG

LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



Rheinland-Pfalz

ZENTRALSTELLE DER
FORSTVERWALTUNG

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle im vollen Umfang besetzt wird.

Mit der Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter <https://www.wald.rlp.de/de/start-landesforsten-rheinland-pfalz/service/datenschutzerklaerung> entnehmen.

Wir suchen einen forstlichen Mitarbeiter (m/w/d)

Wir, die WBV Lichtenfels-Staffelstein suchen ab sofort einen forstlichen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit zur Verstärkung unseres Teams, befristet für 1 Jahr. Unser Vereinsgebiet umfasst ca. 12.500 ha Wald im Landkreis Lichtenfels und Bamberg. Wir betreuen ca. 2.400 Waldbesitzer aus vor allem Kleinprivatwald, einzelnen Großprivatwaldbesitzern und Kommunen.

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Durchführung von Holzerntemaßnahmen
- Betreuung der Forstunternehmer
- Beratung und Schulung von Waldbesitzern
- Holzaufnahme
- Aus dem praktischen Bereich anfallenden Bürotätigkeiten (Holzlisten etc.)

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt, Forsttechniker, Forstwirtschaftsmeister oder abgeschlossenes Forststudium
- Teamfähigkeit und Freude am selbstständigen Arbeiten
- Belastbarkeit
- Freude an der Zusammenarbeit mit Waldbesitzern und Forstunternehmern

Wir bieten Ihnen:

- Eine befristete Beschäftigung für 1 Jahr mit der Option auf Verlängerung in Anlehnung an den Tarifvertrag
- Einen Platz in unserem motivierten Team
- Eine vielseitige und selbstständige Tätigkeit innerhalb des breiten Leistungsspektrums unserer Organisation
- Einen modernen Arbeitsplatz in unserer Geschäftsstelle
- Flexible Arbeitszeiten
- Vermögenswirksame Leistungen
- Einen Firmenwagen ohne Privatnutzung
- Kostenlose Getränke am Arbeitsplatz

Haben Sie Interesse in einer vielseitig aufgestellten WBV zu arbeiten? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung per Mail an: info@wbv-lif-sta.de.

Für Rückfragen steht unser 1. Vorstand Robert Hümmer gerne zur Verfügung unter der 09572/8724091.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 100/2022)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter (m/w/d) Öffentlichkeitsarbeit/ Bildung für nachhaltige Entwicklung

in der Biosphärenreservatsverwaltung Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft mit Dienstsitz in 02694 Malschwitz, Warthaer Dorfstraße 29 unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Erarbeitung, Evaluierung/Qualitätssicherung, Fortschreibung, Koordinierung und Durchführung zielgruppenspezifischer Programme und Angebote im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) einschließlich Waldpädagogik im Biosphärenreservat sowie Betreuung von Bildungseinrichtungen
- Erarbeitung, Planung, Evaluierung/Qualitätssicherung, Koordinierung und Durchführung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie Absicherung des Veranstaltungsmanagements
- Erarbeitung, Planung, Evaluierung/Qualitätssicherung, Koordinierung und Durchführung von Maßnahmen zum Klimaschutz und Nachhaltigkeitsmanagement

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, FH-Diplom) in den Bereichen Forstwirtschaft/Forstwissenschaften, Nachhaltigkeitsmanagement, Natur-/Umweltpädagogik, Umweltbildung, Naturschutz, Landschaftsökologie/Landschaftsnutzung oder eines verwandten Studienganges
- gesundheitliche Eignung für Tätigkeiten im Außendienst (u.a. für Führungen im Gelände)
- Führerschein Klasse B

Von Vorteil sind:

- zielgruppenorientierte pädagogische Kenntnisse und mindestens einjährige Erfahrung
- Abschlüsse z. B. als Zertifizierte/r Waldpädagog(e/in), Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer(in);
- nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (Fortbildungsnachweise)
- sicherer Umgang mit MS-Office-Standardsoftware, CMS und Social-Media-Plattformen
- Sprachkenntnisse in Sorbisch und Englisch
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 100/2022 bis zum 11.10.2022

per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

bzw. an den:
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna**

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 11.10.2022 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Neben der fachlichen Qualifikation und der Bereitschaft zur Aufgabenwahrnehmung auch außerhalb der Rahmenarbeitszeit (z.B. am Wochenende) werden eine hohe Belastbarkeit, ausgeprägtes Organisationsgeschick und Kreativität sowie ein hohes Verantwortungsbewusstsein und eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Der Forstbetrieb Stefani ist ein mittelständisches Unternehmen mit Firmensitz in Nordhessen. Unser Kerngeschäft ist die hochmechanisierte-, motormanuelle Holzernte sowie die Bewirtschaftung von Privat- und Kommunalwald. Wir suchen zum nächst möglichem Zeitpunkt eine(n)

Forstmaschinenführer / Harvester- oder Rückezugfahrer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Bedienung der Forstmaschine
- Arbeit im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften
- Selbstständige Maschinenwartung, Reparatur und Instandhaltung

Unsere Anforderungen:

- Kenntnisse und Erfahrung als Forstmaschinenführer wünschenswert
- Überdurchschnittliche Sozialkompetenz und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Kritikfähigkeit
- Gesundheitliche Eignung
- Hohe Belastbarkeit und Stresstoleranz
- Fähigkeit zur (Selbst)-Organisation und eigenständigem Arbeiten, geistige Flexibilität, Kreativität und Lösungsorientierung
- Montagebereitschaft
- Bereitschaft zum flexiblen zeitlichen Einsatz an verschiedenen Arbeitsorten

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

E-Mail: bewerbung@forstbetrieb-stefani.de

oder

Forstbetrieb Stefani e. K.

Bewerbung

Diemelstraße 10

34474 Diemelstadt

Folgen Sie uns auf YouTube!



Forstbetrieb Stefani e.K.
Diemelstraße 10
34474 Diemelstadt-Wethen
USt-IdNr. DE 113129918

Telefon 05694 990733
Telefax 05694 990734
info@forstbetrieb-stefani.de
www.forstbetrieb-stefani.de

Bankverbindung:
Sparkasse Höxter
IBAN DE87 4725 1550 0034 5007 51
BIC WELADED1HXB

Amtsgericht Korbach
Handelsregisternummer HRA 1698
Gerichtsstand Korbach
Steuernr. 027 871 30157





Der Forstbetrieb Stefani ist ein mittelständisches Unternehmen mit Firmensitz in Nordhessen. Unser Kerngeschäft ist die hochmechanisierte-, motormanuelle Holzernte sowie die Bewirtschaftung von Privat- und Kommunalwald. Wir suchen zum nächst möglichem Zeitpunkt eine(n)

Forstwirt (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in den motormanuellen Waldarbeiterrotten
- Eigenständige Durchführung der motormanuellen Hiebe
- Einweisung und Unterweisung der unterstellten Mitarbeiter
- Arbeit mit der Waldarbeiterrotte unter Wahrnehmung der Aufsicht im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften
- Temporäre Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung der Auszubildenden

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt
- Überdurchschnittliche Sozialkompetenz und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Kritikfähigkeit
- Gesundheitliche Eignung
- Hohe Belastbarkeit und Stresstoleranz
- Fähigkeit zur (Selbst)-Organisation und eigenständigem Arbeiten, geistige Flexibilität, Kreativität und Lösungsorientierung
- Bereitschaft zum flexiblen zeitlichen Einsatz an verschiedenen Arbeitsorten

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

E-Mail: bewerbung@forstbetrieb-stefani.de

oder

Forstbetrieb Stefani e. K.

Bewerbung

Diemelstraße 10

34474 Diemelstadt

Folgen Sie uns auf YouTube!



Forstbetrieb Stefani e.K.
Diemelstraße 10
34474 Diemelstadt-Wethen
USt-IdNr. DE 113129918

Telefon 05694 990733
Telefax 05694 990734
info@forstbetrieb-stefani.de
www.forstbetrieb-stefani.de

Bankverbindung:
Sparkasse Höxter
IBAN DE87 4725 1550 0034 5007 51
BIC WELADED1HXB

Amtsgericht Korbach
Handelsregisternummer HRA 1698
Gerichtsstand Korbach
Steuernr. 027 871 30157





FÜRSTLICH CASTELL'SCHE FORSTABTEILUNG

Die Fürstlich Castell'sche Forstabteilung bewirtschaftet rund 4600 Hektar Wald in den Wuchsgebieten Fränkische Platte, Steigerwald und Thüringer Wald. Ziel ist die Pflege und der Aufbau artenreicher Mischbestände zur Sicherung der Existenzgrundlage folgender Generationen.

Zur Mithilfe bei unserer Wiederholungsinventur als Grundlage für unsere Forsteinrichtung suchen wir eine engagierte Person die Spaß daran hat, die Entwicklung unserer Stichprobenpunkte aufzunehmen, zu dokumentieren und sich an der Auswertung der Daten zu beteiligen.

Unsere Waldumbauaktivitäten und die Folgen des Klimawandels haben unsere Bestände seit der letzten Forsteinrichtung 2013 stark verändert. Das Nadelholz hat hohe Anteile verloren, eine Baumartenreiche Naturverjüngung drängt nach. Wir wollen die Veränderungen genau erfassen um für die Zukunft planen zu können. Ihre Aufgabe ist es, diese Veränderungen an unseren permanenten Stichprobenpunkten zu messen und zu dokumentieren.

Bei der anstehenden Forsteinrichtung beschreiten wir auch neue Wege. Neben dem Ergebnis Ihrer Aufnahmen, wenden wir unterstützend moderne Luftbildverfahren an, z.B. zur Baumhöhenmessung.

Darüber hinaus setzen Sie durch Ihr jagdliches Engagement, v.a. an unseren Drückjagden, mit uns unsere waldbaulichen und jagdlichen Ziele um.

Sie arbeiten in einem jungen, engagierten Team, das sich den Dauerwald mit vielen Mischbaumarten als Ziel gesetzt hat.

Die Stelle ist befristet bis zum 31.05.2023.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, gemeinsam mit engagierten Kollegen die planerische Grundlage unseres zukünftigen Wirkens auf dem Weg zum Dauerwald zu erfassen, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung an die

Fürstlich Castell'sche Forstabteilung
Christoph Arndt
Rathausplatz 1
97355 Castell

Oder per Mail an: forst.bewerbungen@castell.de

Für Fragen steht Ihnen Hr. Reißerweber gerne zur Verfügung (uwe.reissenweber@castell.de; 0170/4478002)



Willkommen, Du passt zu uns.

Beauftragter für Vegetation (Förster) (w/m/d)

Akademischer Professional

 **Startdatum: ab sofort**

 **Job-Nr.: 144200**

 **DB Netz AG**

 **Verkehrsinfrastruktur,
Betrieb & Instandhaltung,
Projektmanagement,
Ingenieurwesen**

 **Vollzeit (Dauer:
Unbefristet)**

 **Köln**

Die Deutsche Bahn ist nicht nur einer der wichtigsten Mobilitätsdienstleister, sondern auch eines der größten Ingenieurbüros Deutschlands. Bei uns arbeiten aktuell ca. 10.000 Ingenieure, so zum Beispiel in der Modernisierung, Instandhaltung und Beschaffung von Schienenfahrzeugen und deren Komponenten. Als Ingenieur bei der Deutschen Bahn stellst Du sicher, dass die größte Schienenverkehrsflotte Deutschlands stets bei höchster Qualität am Laufen gehalten wird.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich als Beauftragter für Vegetation (Förster) für die DB Netz AG am Standort Köln.

Deine Aufgaben:

In Deiner Funktion stellst Du die mechanische Vegetationskontrolle im Netz Köln sicher, hierbei berücksichtigst Du die Verfügbarkeit von Fahrwegen sowie die Belange von Naturschutz und Landschaftspflege

Du unterstützt und berätst die verantwortlichen Bezirksleiter bei Vegetations- und landschaftspflegerischen Angelegenheiten und Du erstellst Stellungnahmen zu Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen Dritter

Zu Deinen Aufgaben gehört die Durchführung von Qualitätskontrollen der Vegetationsarbeiten und Erfassung von Monitoring Daten

Du unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit und stellst hierzu selbstständig Vorlagen für die Presseabteilung der DB Netz AG

Analyse von Störungsschwerpunkte und deren Ursachen als Grundlage für die Planung der regionalen und übergreifenden Vegetationsstrategie

Du überwachst die Arbeit von Dienstleistern, verhandelst die Erhebung von Aufmaßen und kontrollierst deren Abarbeitung und Du hältst Kontakt zu regionalen Fachbehörden und Verbänden in Fragen der Vegetationskontrolle

Du koordinierst den Forsttrupp der DB Netz AG und stellst durch Deine Planung die Qualität der Arbeit sicher

Dein Profil:

Basis Deines Werdegangs ist ein erfolgreich abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium der Forstwirtschaft, des Forstingenieurwesens, der Forstwissenschaften, Landschaftspflege oder Garten- und Landschaftsbau

Du besitzt gute Kenntnisse der relevanten Naturschutz- und Waldgesetze und hast bereits Erfahrung in der Kommunikation mit verschiedenen Interessenträgern (z.B. öffentlichen Verwaltung, Verbänden und Privatpersonen)

Bestenfalls hast Du bereits die Ausbildung zum (umweltfachlichen) Bauüberwacher, bist Selbstsicherer bzw. Sicherungsüberwacher und Beauftragter für Arbeiten in der Nähe von Oberleitungsanlagen

Du konntest bereits mehrere Jahre Erfahrung im Bereich der Vegetationspflege sammeln

Sicherer Umgang mit MS Office und bestenfalls Erfahrung mit der Instandhaltungssoftware SAP/R3 Netz

Du behältst auch bei erhöhter Arbeitsbelastung den Überblick und mit Deiner kommunikativen Art schaffst Du es, verschiedene Interessenträger für uns und unsere Ziele zu gewinnen

Ein gültiger Führerschein der Klasse B rundet Dein Profil ab

Solltest Du Qualifikationen noch nicht besitzen, unterstützen wir Dich auf dem Weg dorthin.

Deine Vorteile

Freifahrten

Du erhältst bis zu 16 Freifahrten innerhalb Deutschlands pro Jahr und weitere Fahrvergünstigungen für Deine Freunde und Familie.

Attraktive Konditionen

Du schaffst Großes und bekommst nicht weniger zurück: ein marktübliches Gehaltspaket mit i.d.R. unbefristeten Arbeitsverträgen und Beschäftigungssicherung sowie vielfältige Nebenleistungen und eine betriebliche Altersvorsorge.

Interessante Herausforderungen

Faszinierende Projekte und Aufgaben bei einer der vielfältigsten Arbeitgeberinnen des Landes fordern Dein Können und warten auf Deine Handschrift.

Dein Kontakt:

Recruiting Team

 **+49 30 297 24707**



Landshut, 21.09.2022

Stellenausschreibung

AV-0302.1-1-629-14

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF)
Abensberg-Landshut

ist **ab 01.11.2022**
eine Projektstelle als

Dipl.-Ing. (FH) / Bachelor (m/w/d)

insbesondere der Studiengänge Forstwirtschaft / Forstingenieurwesen / Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement – bevorzugt mit erfolgreich abgeschlossenem Vorbereitungsdienst

alternativ als

Dipl. Forstwirt (univ.) / Master (m/w/d)

insbesondere der Studiengänge Forstwissenschaften / Forst- und Holzwissenschaften – bevorzugt mit erfolgreich abgeschlossenem Vorbereitungsdienst

als forstliche Fachkraft zur Unterstützung des Revierdienstes im Schwerpunkt
Waldschutz

**- am Dienort Landshut -
in Vollzeit befristet bis 31.10.2024
zu besetzen.**

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung der Forstrevierleiter mit Schwerpunkt im Waldschutz
- Beratung der Waldbesitzer zur Borkenkäferverbreitung, -überwachung und -bekämpfung und Wiederaufforstung von Schadflächen für den Landkreis und die kreisfreie Stadt Landshut

Wir bieten:

- Arbeit in der Natur
- Möglichkeiten zum Homeoffice
- Flexible und eigenverantwortliche Einteilung der Arbeitszeit
- Ein sehr kollegiales Umfeld
- Anwendung des TV-L, das beinhaltet u.a. Jahressonderzahlung und Zusatzversorgung

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft/Forstingenieurwesen/Forstwissenschaft und Ressourcenmanagement alternativ ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der

Seite 1 von 2

Fachrichtung Forstwissenschaft/Forst- und Holzwissenschaft bevorzugt mit einem erfolgreichen Abschluss des Vorbereitungsdienstes für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene (ehemals gehobener technischer bzw. höherer Forstdienst)

- Gute Außendiensttauglichkeit
- Eigeninitiative, Organisationstalent und Verantwortungsbereitschaft
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität und Teamfähigkeit
- Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst
- Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in den gängigen Office Programmen und bevorzugterweise auch in BayWIS oder anderen forstlichen GIS-Anwendungen
- Gute schriftliche und auch mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Freundliches, überzeugendes sowie gewandtes Auftreten

Die Eingruppierung erfolgt der Tätigkeit entsprechend nach Entgeltgruppe 9b TV-L, bei erfolgreich abgelegter Qualifikationsprüfung für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 TzBfG. Aus diesem Grund können sich ausschließlich Personen bewerben, die noch in keinem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Pflichtpraktika im Rahmen des Studiums/der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar. Eine Weiterbeschäftigung über den Zeitraum dieser Projektstelle hinaus ist ausgeschlossen.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Deshalb werden Frauen ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes im Gelände (Wald) nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte – gerne auch per E-Mail – unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer (**AV-0302.1-1-629-14**) mit den üblichen Unterlagen bis zum **06.10.2022** an:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten Abensberg-Landshut
Adolf-Kolping-Platz 1
93326 Abensberg
E-Mail: poststelle@aelf-al.bayern.de

Ansprechpartner für fachliche Fragen:
Herr Christian Kleiner

Tel.: 0871/603-2000

Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen:
Herr Sebastian Hofmann

Tel.: 0871/603-1010



20.09.2022

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes im Schwerpunkt Waldschutz

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding sucht insbesondere für den Landkreis Freising zur Unterstützung des Revierdienstes im Bereich Waldschutz, Borkenkäferbekämpfung sowie Waldumbau, ab **01.11.2022** befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG bis zum **31.10.2024** eine

forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit (auch Teilzeit möglich).

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung bei der Bekämpfung der vorherrschenden Borkenkäferproblematik (z.B. Wälder auf Befall durchsuchen, betroffene Waldbesitzer kontaktieren, Kontrollgänge durchführen)
- Telefonische und persönliche Beratung der Waldbesitzer bzgl. Borkenkäferverbreitung, -überwachung und -bekämpfung
- Unterstützung bei der Bearbeitung von Förderanträgen bzgl. insektizidfreier Borkenkäferbekämpfung
- Unterstützung bei der Beratung und bei der Bearbeitung von Förderanträgen zur Wiederaufforstung und Waldumbau

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Möglichkeit zu flexiblem Arbeiten im HomeOffice
- Flexible Einteilung der Arbeitszeit (Gleitzeitregelung)
- Ein kollegiales Umfeld mit flachen Hierarchien
- Fortbildungsangebote
- Anwendung des TV-L, das bedeutet z.B. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung (VBL)

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Diplom/Master- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft/Forstingenieurwesen/Forstwissenschaft (oder Vergleichbares mit forstlichem Hintergrund)
- erfolgreicher Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdienstes ist wünschenswert (keine Voraussetzung)
- gute forstliche Fachkenntnisse
- Außendiensttauglichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben voraussichtlich in die Entgeltgruppe 9b oder 10 TV-L.

Seite 1 von 2

Bewerben können sich nur Personen, die **bisher noch nicht** in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen, da die Befristung nach § 14 Abs. 2 sachgrundlos erfolgt.

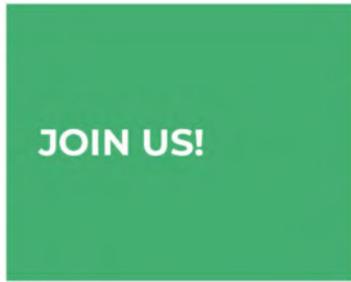
Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Alternativ können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob evtl. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen jedoch nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt auf Antrag unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Aus Gleichstellungsgründen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Auslagen bei Vorstellungstouren können wir nicht erstatten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Stefan Wimmer, Tel. 08122 480-2043 oder Mobil 0173 8648520; E-Mail: Stefan.Wimmer@aelf-ee.bayern.de zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **17.10.2022** mit dem Betreff „Bewerbung Waldschutz und Waldumbau“ per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding unter bewerbung@aelf-ee.bayern.de.



ZERTIFIZIERER AUDITOR (M/W/D) – 100% FORST

STANDORT KONSTANZ ODER HOME OFFICE

Sie wollen in einem engagierten Unternehmen arbeiten und Ihre Fähigkeiten für eine gute Sache einsetzen?

Die **Ecocert Deutschland GmbH** mit Sitz in Konstanz ist eine Tochtergesellschaft der international tätigen Ecocert Gruppe und seit knapp 30 Jahren in Deutschland aktiv. Als Spezialist für Bio-, Umwelt- und Sozialstandards unterstützen wir Landwirte, Verarbeiter, Importeure und Händler bei der Umsetzung und Förderung nachhaltiger Praktiken.

Zur Unterstützung unseres Teams in der Abteilung Forst suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Zertifizierer / Auditor (m/w/d).

Ihre Aufgaben

- Evaluierung von Zertifizierungsberichten (FM und / oder COC)
- Projektkoordination, Büroorganisation, Datenaufbereitung
- Kundenbetreuung, Auditplanung, Akquise
- Bearbeitung nationaler und internationaler Zertifizierungen nach den Standards von FSC® und PEFC im Bereich Verarbeitung und Handel und / oder Waldbewirtschaftung
- Präzises Verfassen und Redigieren technischer Texte (Auditberichte)
- Durchführung von Audits in Verarbeitungsbetrieben und / oder Waldbetrieben in der DACH Region
- Unterstützung des Qualitätsmanagements

Ihr Profil

- Studium im Bereich Holz oder Forst oder vergleichbare Berufsausbildung
- Berufserfahrung in der Holz-oder Papierindustrie bzw. Waldbewirtschaftung wünschenswert
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Wort und Schrift), weitere Sprachkenntnisse von Vorteil (französisch, portugiesisch, spanisch, chinesisches)
- Gute EDV Kenntnisse
- Gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Kenntnisse im Bereich Zertifizierung und Qualitätsmanagement von Vorteil
- Rasche Auffassungs- und Kombinationsgabe, Belastbarkeit, Flexibilität
- Organisationstalent und gute Selbstorganisation
- Freude an der Arbeit in einem kleinen Team im internationalen Umfeld

Wir bieten

- Mitarbeit in einem nachhaltigen Unternehmen, das sich täglich für ethische und ökologische Qualitätsbedingungen in verschiedenen Sektoren einsetzt
- Angenehmes Betriebsklima in einem motivierten und innovativen Team
- Umfassende Einarbeitung
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Regelmäßige Fortbildungen
- Flache Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen
- Flexible Arbeitszeitmodelle



Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen als eine pdf-Datei (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, Weiterbildungszertifikate) mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Einstiegstermins an forest@ecocert.com. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter +49 7531 9429-280 zur Verfügung.



Arbeiten, wo andere Urlaub machen!



Forstbetriebsgemeinschaft Fränkische Rhön und Grabfeld w.V.

Die Forstbetriebsgemeinschaft Fränkische Rhön und Grabfeld w.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine unbefristete Stelle

eine Revierleitung (w/m/d) in Vollzeit

Die FBG Fränkische Rhön und Grabfeld w.V. mit rd. 1.000 Mitgliedern und einer Mitgliedsfläche von ca. 20.000 ha Wald ist die zweitgrößte FBG in Unterfranken und vermarktet jährlich über 40.000 fm Holz. Nähere Informationen zu unserer FBG finden Sie auf unserer Homepage : <http://www.fbg-rhoen-grabfeld.de>

Hauptaufgaben der neuen FBG-Revierleitung (w/m/d) sind die Beförderung von Kommunalwäldern und die Betreuung von Altrechtlichen Waldkörperschaften und Privatwäldern im Rahmen von Waldpflegeverträgen. Der Dienstsitz befindet sich zunächst in Bad Neustadt a.d.Saale und soll später als Außenstelle im Grabfeld eingerichtet werden. Der Landkreis Rhön-Grabfeld verfügt über eine gute Infrastruktur mit allen notwendigen Einrichtungen und vielen Freizeitmöglichkeiten. Die Grundversorgung mit Kindergärten, Vereinen, Schulen und Ärzten ist vorhanden.

Anforderungsprofil für die FBG-Stelle: Forsttechniker (w/m/d) oder abgeschlossenes Forst-Studium (Bachelor/Dipl.-Ing. (FH)/Master), gerne auch mit Vorbereitungsdienst für die 3. Qualifikationsebene. Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten mit guten Kenntnissen in Microsoft-Anwendungen und GIS-Systemen, Teamfähigkeit und offene Kommunikation sind wichtige Voraussetzungen für unser FBG-Team. In unserem familienfreundlichen Zusammenschluß finden Sie auch die Möglichkeit zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an den TVÖD. Ein Dienstwagen für den Einsatz im Revier kann zur Verfügung gestellt werden. Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben Sie Interesse in einer vielseitig aufgestellten FBG zu arbeiten? Bitte senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit allen Unterlagen und Zeugnissen (elektronisch und/oder per Post) bis zum **30.09.2022** zu. Für Rückfragen steht der Geschäftsführer Herr J. Mäckler gerne zur Verfügung!

Forstbetriebsgemeinschaft Fränkische Rhön und Grabfeld w.V., Kolpingstr. 5, 97616 Bad Neustadt/Saale; Geschäftsstelle: 09771-97770, mobil Jörg Mäckler: 0171-7138477

Ihre personenbezogenen Daten werden nach DSGVO behandelt.



FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT AITRACH-ISAR-VILS w.V.

...Ihr Wald in guten Händen

Am Blaichberg 1
84183 Oberviehbach

Tel: 08702 / 94 74 34-0
Fax: 08702 / 94 74 34-3

web: www.fbg-aiv.de
email: post@fbg-aiv.de

Die Forstbetriebsgemeinschaft Aitrach-Isar-Vils w. V. ist ein anerkannter wirtschaftlicher Verein im westlichen Landkreis Dingolfing-Landau und östlichen Landkreis Landshut. Wir betreuen über 1.500 Waldbesitzer mit einer Mitgliedsfläche von ca. 10.000 ha bei einer jährlichen Vermarktungsmenge von ca. 60.000 Festmeter. Zudem sind wir an der Biomasse Heizwerk Dingolfing GmbH beteiligt und vermarkten hier jährlich ca. 10.000 t Biomasse.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen zum nächstmöglichen Eintritt einen

Dipl.-Ing. Forst (FH)/Bachelor Forst/Forsttechniker/Forstwirtschaftsmeister (m/w/d) Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Betriebsausführung von rund 620 ha Kommunalwald sowie weiterer Waldpflegevertragsflächen
- Hiebsplanung und -organisation, Koordination und Leitung von Unternehmereinsätzen
- Holzaufnahme und Überstellung der Holzmengen für den Verkauf
- Planung und Umsetzung forstlicher Fördermaßnahmen
- Mitgliederbetreuung und Reviervvertretung
- Unterstützung bei der Abwicklung des Ein- und Verkaufs von Forstpflanzen
- Unterstützung des Büros bei der kaufmännischen Abwicklung
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Informations- und Fortbildungsveranstaltungen für die Mitglieder

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene(s) Ausbildung/Studium der Forstwirtschaft (Dipl.-Ing./Bachelor/Forsttechniker/Forstwirtschaftsmeister)
- Interesse und Verständnis an verantwortungsvoller K-Waldbetreuung
- Eigeninitiative, Kommunikationsbereitschaft
- Selbständige, betriebswirtschaftlich orientierte Arbeitsweise
- Gute EDV-Kenntnisse in allen gängigen PC-Anwendungen
- Führerschein Klasse B

unser Angebot:

- langfristiger und sicherer Arbeitsplatz bei einer FBG mit überdurchschnittlich vielen Geschäftsfeldern
- attraktive leistungsbezogene Vergütung (TvÖD VKA)
- flexible Arbeitszeiten
- eigenes K-Wald Revier mit Jagdmöglichkeit
- Dienstwagen mit privater Nutzung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **21. Oktober 2022** per E-Mail an unseren Geschäftsführer Anton Heidobler unter: anton.heidobler@fbg-aiv.de

Auslagen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens können nicht erstattet werden.

FOREST FORCE CONSULTING

Forest Ecology and Wildlife Management



Stellenausschreibung

Die Firma FOREST FORCE CONSULTING ist seit 2001 weltweit tätig in den Bereichen Forstökologie und Wildtiermanagement und betreut in diesem Zusammenhang hauptsächlich Forschungsprojekte.

Zur Unterstützung unserer Teams bei forstlichen Betriebsinventuren in Baden-Württemberg suchen wir zwei Mitarbeiter (m/w/d), die zum nächstmöglichen Termin zur Verfügung stehen.

Die Bewerber sollten Freude an der Arbeit im Wald haben. Gelände- sowie Wettertauglichkeit werden vorausgesetzt, da die Datenerfassung im Wald einen Hauptbestandteil der Tätigkeit einnimmt. Desweiteren werden Teamfähigkeit und Engagement erwartet.

Die Vergütung erfolgt leistungsbezogen und beträgt nach einer entsprechenden Einarbeitungszeit erfahrungsgemäß etwa €4.000,-/Monat

Bewerbungen und Fragen zur ausgeschriebenen Stelle sind per email zu richten an:

Dr. Christian Roschak

c.roschak@forestforce.org



Stellenangebot

INTERAMT Angebots-ID	850874
Kennung für Bewerbungen	79/2022
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin "MultiRiskSuit" bei ThüringenForst
Behörde	ThüringenForst - AöR
Einsatzort PLZ / Ort	99867 Gotha
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Entgelt / Besoldung	TV-L E 13
Befristet bis (Datum)	31.10.2027
Teilzeit/Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	40.0
Bewerbungsfrist	20.10.2022
Ansprechpartner	Antonia Seyer ThüringenForst - AöR
Telefonnummer	+49 361 574012080

In der Landesforstanstalt ist sobald wie möglich für den Einsatz im FFK Gotha in Gotha eine befristete Stelle (40 Stunden/Woche) als

Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin (m/w/d) "MultiRiskSuit" bei ThüringenForst

bis zum 31.10.2027 zu besetzen.



ThüringenForst – AÖR – nimmt gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes sowohl die Betreuung und die Dienstleistung für den Privat- und Körperschaftswald als auch die Hoheitsaufgabe im Gesamtwald des Freistaates Thüringen wahr.

Ihre Aufgaben:

- Aufbereitung und expertenbasierte Umkodierung von Standortsinformation aus vorhandenen Thüringer Datengrundlagen (BZE, BWI, WZE, bodenkundl. Datenbanken, GIS) für andere Projektpartner (und umgekehrt: von Partnern für Thüringen) und deren Anwendung in Modellen und Simulationen in verschiedenen Naturräumen Deutschlands
- Transfer der in Thüringen gültigen Baumartenempfehlungen und deren ökologische Basisinformationen auf andere Orte und Regionen im bundesweiten Projektgebiet, sowie hinsichtlich zukünftiger Klimawandelszenarien
- Anwendung und Extrapolation der in Thüringen entwickelten Modelle zum klima- und standortssensitiven Jahrringzuwachs der Fichte auf andere Bezugsräume in der BRD, sowie zukünftige Klimawandelszenarien
- Anwendung und Extrapolation der in Thüringen bereits erprobten Prädispositionsabschätzung-Modelle (PAS) für Fichte gegenüber Sturm, Borkenkäfer und Schnee auf andere Bezugsräume in der BRD, sowie zukünftige Klimawandelszenarien
- Folgenabschätzung zur aktualisierten Baumartenempfehlung u.a. hinsichtlich Waldumbaubedarf, standortsgemäße Bestockung und künftige Baumartenverteilung im Freistaat
- Wissenschaftliches Publizieren von Projektergebnissen sowie projektspezifische Öffentlichkeits- und Kommunikationsarbeit für einen Wissenstransfer aus dem Projekt in die forstliche Praxis

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (M. Sc. / Dipl. Univ.) der Forstwissenschaften, Biologie, Ökologie oder artverwandter Studienrichtungen (M. Sc. / Dipl. Univ.)
- Fachkenntnisse in Gehölzbotanik, Waldbau, Waldwachstumskunde, forstlicher Standortskunde und Betriebswirtschaft
- Sehr gute Kenntnisse zum Themenkomplex Baumarteneignung im Klimawandel auf Waldböden
- Anwenderkenntnisse zu den forstlichen Standortskundesystemen der



Länder und zu den Baumartenempfehlungen der

Landesforstverwaltungen, vorzugsw. zu den Thüringer Regelungen

- Anwendungsspezifische Kenntnisse und Erfahrungen mit geografischen Informationssystemen, Datenbanken und kleineren Modellierungen, vorzugsw. ArcGIS, Excel, Access und R
- Kenntnisse in der Risikomodellierung wünschenswert, vorzugsw. PAS
- sichere Deutsch- und Englisch-Sprachkenntnisse (Wort und Schrift) auf dem Niveau B1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen
- selbstständige, kommunikative Arbeitsweise
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Ihre Vorteile:

- Familienfreundlichkeit, regelmäßige Arbeitszeiten, flexible Arbeitszeitmodelle (u. a. Teilzeit, Sabbatical) und 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen gemäß Tarif
- betriebliche Altersvorsorge

Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die bis 20.10.2022 über die Stellenplattform INTERAMT

(<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) eingegangen und vollständig sind. Die geforderten Qualifizierungen sind anhand von Unterlagen nachzuweisen und der Onlinebewerbung beizufügen. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem

Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-medien/stellenangebote/ausschreibungsmodalitaeten/>. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in männlicher, weiblicher und diverser Form.



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Bitte beachten Sie nachfolgendes Stellenangebot:



Bist Du ein Baumplaner? (m/w/d)

Du bist Baumschuler, Landschaftsgärtner oder Forstwirt und möchtest Dich weiterentwickeln? Wir verstärken unser Team im Bereich Seilunterstützte Baumpflege. Wir freuen uns auf Dich !

MAIL info@baumplan.de • FON 040 41284555



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF